

RRAAKKELL

DAS KNOWHOW DER SIEBDRUCK-PARTNER

SIEBDRUCK-SPEZIALIST MIT KREATIV-POTENZIAL

Interview mit Sascha Riederer

ERFAHRUNGEN IM EINSATZ VON INKJETFILMEN

Pigment Inkjet Film HQ von ULANO

SICHERER DRUCK AUF LEBENSMITTELVERPACKUNGEN

Die Druckfarbe als Teil des „Low-Migration-Prozesses“

Gebündeltes Knowhow

**SIEB
DRUCK
PARTNER**

Individueller Service



SEFAR

KIWO

ULANO



DSGVO
25.05.2018

NUTZUNG PERSONENBEZOGENER DATEN

DU SOLLST DEN WILLEN ANDERER ACHTEN

Du sollst den Willen anderer achten

NUTZUNG PERSONENBEZOGENER DATEN



Sie ist in aller Munde: Die Europäische Datenschutz Grundverordnung – EU DSGVO. Und wer es noch nicht weiß, sie gilt für jedes Unternehmen. Und zwar ab 25.05.2018. Sie müssen sich also bis zum 24.05.2018 um 23.59 Uhr auf die neue Rechtslage eingestellt haben. Deshalb hierzu einige wichtige Änderungen und Auswirkungen, die Sie wissen sollten.

Was ist die DSGVO?

Sie reformiert und vereinheitlicht die Prozesse, die mit der Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten zusammenhängen. Die DSGVO gilt, wenn personenbezogene Daten von EU-Bürgern verarbeitet werden

- durch Unternehmen mit Niederlassung in der EU, auch wenn die Datenverarbeitung außerhalb der EU stattfindet
- durch Unternehmen mit Niederlassung außerhalb der EU bei Datenverarbeitung im Zusammenhang mit
 - dem (auch kostenlosen) Anbieten von Waren oder Dienstleistungen
 - der Beobachtung des Verhaltens von Bürgern innerhalb der EU

Einwilligung für Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten. Was ist neu?

Grundsätzlich ist die Datenverarbeitung verboten. Nur wenn eine Erlaubnis vorliegt, dürfen Daten rechtmäßig verarbeitet werden. Doch in puncto Einwilligungen gibt es zwei wesentliche Änderungen:

- Die Anforderungen an eine Einwilligung des Betroffenen für Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten wurden verschärft
- und das Einwilligungsalter ist jetzt einheitlich auf 16 Jahre festgesetzt.

Wegschauen ist keine Option und wird teuer!

Je nach Verstoß können Bußgelder verhängt werden

- bis zu 10 Mio. EUR bzw.
- bis zu 20 Mio. EUR bzw.
- oder bis zu 4 % des gesamten weltweit erzielten Jahresumsatzes, je nachdem, welcher Betrag höher ist.

Jetzt handeln

Die neue DSGVO klingt aufgrund der hohen Bußgelder zunächst bedrohlich, aber im Detail schafft sie auch einen einheitlichen Raum innerhalb der Mitgliederstaaten der EU. Einige Punkte erfordern zunächst Mehraufwand, aber an anderer Stelle hat es auch Vereinfachungen gegeben. Für Unternehmen ist es entscheidend, jetzt zu handeln.

So machen Sie Ihr Unternehmen fit für die DSGVO:

- Nutzen Sie für die Einwilligung der Betroffenen Checkboxen und Double-Opt-in.
- Kommen Sie Ihrer Informationspflicht nach und aktualisieren Sie sämtliche Rechtstexte wie Einwilligungstexte, Datenschutzhinweise, ggf. AGBs oder sonstige Informationstexte.
- Berücksichtigen Sie dabei auch Ihre Hinweispflicht auf das Widerrufsrecht.
- Treffen Sie Vorkehrungen in Bezug auf die Dokumentationspflicht.
- Legen Sie ein Verzeichnis an.
- Passen Sie Ihre Auftragsdaten-Verarbeitungsverträge an.
- Nehmen Sie diese neuen Anforderungen und Auswirkungen nicht auf die leichte Schulter und lassen Sie sich ggf. von externen Fachleuten beraten.

Quellen und Berater:

SC-Networks GmbH
www.sc-networks.com;
Dr. Ulrike Träger,
Möller Horcher Public
Relations GmbH,
www.moeller-horcher.de,
Sabine Heukrodt-Bauer,
RESMEDIA, Anwälte für
IT-IP-Medien,
www.res-media.net

FESPA 2018



Marabu:
Halle 1.2/B30

KIWO/ULANO:
Halle 4.1/C65

KIWO und ULANO

GEMEINSCHAFTSSTAND

KIWO zeigt auf der FESPA in Berlin die neuesten Entwicklungen aus den Bereichen siebdruckfähige Haftklebstoffe, Resiste & Coatings sowie Siebdruck-Chemie. Bei letzterem werden vor allem Kopierschichten für den allgemeinen grafischen und industriellen Siebdruck, den T-Shirt Druck sowie für Spezialanwendungen vorgestellt. Als Produktneuheit aus dem Bereich Resiste & Coatings wird KIWOMASK UV 161 gezeigt: Eine siebdruckfähige, UV-vernetzende Schutzfolie für Kunststoffsubstrate, wie z.B. Displays, Folientastaturen, Bedienelemente oder Tachoscheiben.

ULANO setzt auf dem Gemeinschaftsstand mit KIWO den Fokus auf den Pigment Inkjet Film HQ: dieser eignet sich zur Herstellung von qualitativ hochwertigen Filmvorlagen für Sieb-, Flexo-, Tampon- und Offsetdruck. Ein weiterer Fokus wird auf den Kapillarfilm CDF® Vision gelegt: ein für UV- und lösemittelbasierende Farben entwickelter Kapillarfilm, der sich besonders für anspruchsvolle Druckaufgaben wie keramische Abziehbilder, Körper- und Flaschendruck sowie auch für feinste grafische Detailarbeiten eignet.

Halle 4.1/C65

Marabu

MARABU AUF DER FESPA 2018



In Halle 1.2/B30 präsentiert Marabu neben dem bewährten Farbspektrum eine Vielzahl an neuen Lösungen im Sieb- und Tampondruck für z.B. Lebensmittelverpackungen, Kunststoffblenden oder Eingabesysteme. Marabus anwendungsstarkes Spektrum an Farblösungen für den Druck auf Glas wird durch zwei neue Farbserien erweitert, die erstmals auf der Messe präsentiert werden. Im Digitaldruck liegt ein besonderes Augenmerk auf neuen anwendungsstarken GBL-freien Lösemittelfarben, dem erweiterten UV-härtenden Inkjetportfolio sowie den Vorteilen von wasserbasierten Systemen.

Halle 1.2/B30

Interview mit Sascha Riederer, Siebdruckservice Süd

SIEBDRUCK-SPEZIALIST MIT KREATIV-POTENZIAL: SASCHA RIEDERER IM INTERVIEW

Rakel: Seit wann sind Sie bei Siebdruckservice Süd?

Sascha Riederer: seit 2009 – sozusagen seit dem „Krisenjahr“ ...

Rakel: Wie sind Sie zum Siebdruck gekommen?

Sascha Riederer: Als Jugendlicher bei der Berufswahl wollte ich ein Handwerk mit einem Kreativanteil erlernen. Da hat sich eine Siebdruck-Ausbildung angeboten. Besonderes Interesse habe ich dabei an der kniffligen Druckvorstufe gefunden.

Rakel: Warum haben Sie sich auf den Textil-Siebdruck spezialisiert?

Sascha Riederer: Grundsätzlich macht mir die Arbeit bei den Herausforderungen im textilen Siebdruck besonders viel Spaß. Na, und dann ist es ja besonders vielfältig: Einerseits kann ich gestalterische Aspekte einbringen, andererseits sind auch viel Knowhow und Erfahrung gefragt: Die ganze Druckvorstufe, insbesondere auch die Gewebeauswahl, bestimmt beim Textil-Siebdruck ganz enorm die Qualität des Ergebnisses.

Rakel: Wie beschreiben Sie Ihr Verhältnis zu Ihren Kunden?

Sascha Riederer: Eher freundschaftlich. Wenn ein Kunde sich mit einer Siebdruck-Herausforderung an mich wendet, bin ich am nächsten Tag dort und finde „seine“ individuelle Lösung der Aufgabenstellung. Besonders freut es mich, dass viele unserer Kunden mich/uns von der ersten Projektstunde an ins Boot holen. So können wir nicht nur helfen, Zeit und Geld für Fehlinvestitionen zu sparen, sondern wir geben auch vielen Quereinsteigern – gerade im Textil-Siebdruck – ganz praktische Unterstützung. So hat beispielsweise einer meiner Kunden, der früher ausschließlich bestickt hat, nun auch den textilen Siebdruck als interdisziplinäres Verfahren



Sascha Riederer auf der TecStyleVisions 2018, Stuttgart

entdeckt. Zusammen haben wir die optimale Ausrüstung auf die Beine gestellt – und auch die ersten Schritte sind wir gemeinsam gegangen. Jetzt hat der Kunde einen eindeutigen Wettbewerbsvorteil, den er auch hervorragend nutzt.

Rakel: Was macht Ihnen bei den Live-Vorführungen am Messestand besonders Spaß? (Das Interview wurde bei der TecStyleVisions 2018 in Stuttgart geführt)

Sascha Riederer: Es gibt mir ein gutes Gefühl: Offensichtlich ist die Vorführung so interessant, dass die Leute stehen bleiben. So kann ich ständig ins direkte, persönliche Gespräch kommen mit vielen Kunden und auch mit neuen Interessenten. Das ist eine außergewöhnliche Herausforderung, die richtig Spaß macht!

Rakel: ... und was macht dabei keinen Spaß?

Sascha Riederer: Ganz ehrlich: Das improvisierte, unprofessionelle Reinigen der Arbeitsgeräte unter den nicht optimalen Messe-Arbeitsbedingungen.

Rakel: Was machen Sie, wenn Sie nicht gerade in Sachen Siebdruck unterwegs sind?

Sascha Riederer: Ich bin sehr gerne mit meiner Frau und unserer Tochter, die im Frühjahr 11 Jahre alt wird, an den Bayerischen Seen und mache Stand-up Paddling. Ab und zu geht es auch ins Ionische Meer zum Segeln.

Rakel: Welches war Ihr herausforderndstes Siebdruck-Kunden-Projekt?

Sascha Riederer: Die Plattenbedruckung für optische Lasergeräte! Hierbei ging's um Alu-Waben zum Kalibrieren eines Lasers: absolut deckendes Schwarz mit absoluter Randschärfe waren hier gefordert. Alleine die Filmerstellung mit 40.000 dpi war eine besondere Herausforderung. Und das ganze Projekt musste komplett entwickelt werden, auch die Druckvorlage!

Rakel: Abschließend: Drei Dinge, ohne die Sie nicht auskommen, die Sie immer bei sich haben?

Sascha Riederer: Lesebrille – Kuli – Haargel

Rakel: Herr Riederer, vielen Dank für das sympathische Gespräch!

Save the world

DIE DRUCKFARBE ALS TEIL DES „LOW-MIGRATION-PROZESSES“

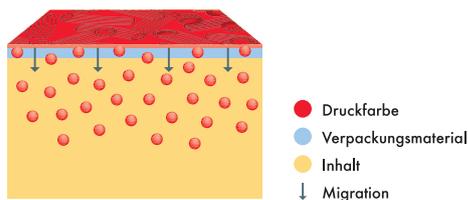
Druckfarben können auf Verpackungen indirekt mit Lebensmitteln in Kontakt kommen, sodass es zu einer Migration von Stoffen aus der Druckfarbe in das Lebensmittel kommen kann, z.B. durch die sogenannte Diffusionsmigration (siehe Grafik 1). Dabei spielt die Barriereeigenschaft des Bedruckstoffes eine beträchtliche Rolle. Je besser die funktionelle Barriere, desto geringer wird die potentielle Migration sein.

Bisher ist eine Druckfarbe nicht pauschal für die Bedruckung von Lebensmittelverpackungen geeignet. Die Beurteilung der Konformität muss immer am fertigen, bedruckten Lebensmittelkontaktmaterial erfolgen, da das Ergebnis vom Bedruckstoff selbst, der Druckfarbe und den Prozessbedingungen beeinflusst wird (siehe Grafik 2). Auf dem Markt wird seit längerem von eindeutig migrationsarmen („low-migration“) Druckfarben gesprochen, doch das ist teilweise irreführend. Es kann zwar die Anzahl und Menge von migrationsfähigen Stoffen deutlich verringert werden,

trotzdem reicht das nicht als universell gültiges „Low-Migration“-Siegel. Es muss bei der Anwendung die Kombination „Bedruckstoff-Druckfarbe-Prozessbedingungen“ betrachtet werden. Letztendlich sind nicht alle Farben nachweislich migrationsarm, auch wenn „low-migration“ im Produktnamen steht.

Die erste geprüfte migrationsarme UV-Siebdruckfarbe für PE/PP-Kunststoff auf dem Markt.

Marabu hat nach den strengen, gültigen Vorgaben für Lebensmittelverpackungen die UV-härtende Ultra Pack UVFP Siebdruckfarbe entwickelt, die als erste Siebdruckfarbe überhaupt offiziell als migrationsarme Druckfarbe für PE/PP-Kunststoffe bestätigt wurde und sich somit nachweislich für den Druck auf Lebensmittel- und Kosmetikverpackungen aus Polyethylen und Polypropylen eignet (geprüft und freigegeben durch das zertifizierte Institut SQTS – Swiss Quality Testing Services).



Grafik 1: Diffusionsmigration: Migration durch das Substrat auf die Rückseite des Druckes oder ins Lebensmittel.



Grafik2: „Low-Migration“-Prozess

Save the date

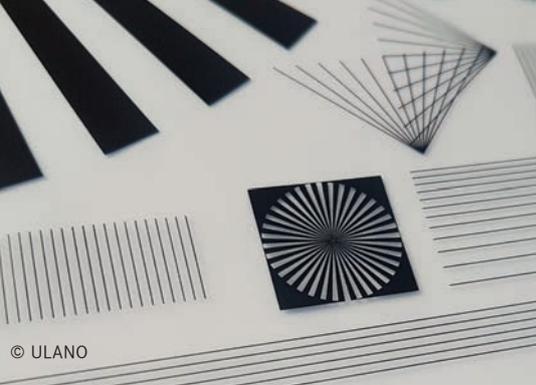
VERPACKUNGSDRUCK UP-TO-DATE

Am 6. Juni und 7. Juni 2018 veranstalten die Siebdruck-Partner ein für unsere Körperdruck-Kunden im Kunststoffbereich konzipiertes 1-tägiges Kundenseminar mit der Zielsetzung Sie mit den neuesten Produktentwicklungen bekannt zu machen. Angesprochen werden sollen Produktentwickler, Produktionsleiter, Productioner und Verfahrenstechniker.

Unsere Referenten von den Firmen SEFAR, KIWO, Bochonow, RKS und Marabu stellen Ihnen u.a. vor:

- Schablonen für die perfekte Detailwiedergabe
- Neue Gewebe für extreme Passergenauigkeit
- Profischablonen für den Relief- und Brailledruck
- Neuheiten aus der Welt der UV- und LED-Härtung
- Tipps und Tricks für die optimale Druckrakel
- Migrationsarme UV-Farben der neuen Generation
- Überblick zu den aktuellen Verordnungen im Markt

Die Einladung zum Siebdruck-Partner Seminar erhalten Sie separat per Post oder melden Sie sich an unter www.siebdruckpartner.de/aktuell/seminare. Wir würden uns freuen, Sie bei unserem topaktuellen Seminar in Birstein bei der Print Society begrüßen zu dürfen. Ergreifen Sie die Gelegenheit, sich und Ihr Unternehmen auf den neuesten Stand zu bringen.



Praktische Erfahrungen im Einsatz von Inkjetfilmen

PIGMENT INKJET FILM HQ VON ULANO

Optimale Pass- und Registriergenauigkeit mit dem Pigment Inkjet Film HQ

Die Verwendung von Inkjetfilmen stellt im Siebdruck eine kostengünstige Möglichkeit zur Erstellung der Druckvorlage dar. Dies wird insbesondere angesichts der abnehmenden Verfügbarkeit von chemisch erzeugbaren Lithofilmen sowie investitionsintensiveren Computer-to-Screen Systemen deutlich. Somit besteht auch für kleinere Siebdruckunternehmen die Möglichkeit, eine flexible und wirtschaftliche Druckvorstufe intern aufzubauen, zu erhalten oder auch fortzuführen.

Die große Herausforderung bei konventionellen Inkjetfilmen ist im Wesentlichen die Passgenauigkeit bei Mehrfarbdrucken sowie bei großformatigen Filmvorlagen. Dies liegt unter anderem auch an der Registriergenauigkeit der

Film-/Transportapplikation der gängigen hierfür eingesetzten Inkjetdrucker, welche meist für Digitaldruckaufgaben (Druckpapier) konstruiert sind. Konventionelle Inkjetfilme weisen eine Trägerstärke von ca. 75µm (max) auf, was für größere Formate hinsichtlich der Passgenauigkeit kritisch werden könnte.

Durch eine Trägerstärke von 165µm weist der neue Pigment Inkjet Film HQ von ULANO die bestmögliche Dimensionsstabilität auf und ist somit optimal für Pass- und Registriergenauigkeit geeignet. In unserem anwendungstechnischen Außendienst konnten wir bereits sehr positive Erfahrungen bei einer geforderten Filmgröße von bis zu 2m Länge sammeln. Hierbei wurde die Passgenauigkeit für einen Mehrfarbsatz durch unseren Kunden bestätigt. Eine weitere sehr gute Einsatzmöglichkeit des Pigment Inkjet Film HQ ist die Erstellung eines Proofs beim Einsatz von Computer-to-Screen Systemen. Da die Kontrolle hier lediglich digital

durchgeführt werden kann, ist dies eine zusätzliche Option der analogen Prozesskontrolle. Auch hierbei steht die Reproduzierbarkeit und Passgenauigkeit an vorderster Stelle.

ULANO bietet im Bereich der Druckvorstufe mit dem Pigment Inkjet Film HQ also eine qualitativ hochwertige und sinnvolle Ergänzung im Siebdruckverfahren an. Darüber hinaus kann der Inkjetfilm auch für die Herstellung von Filmvorlagen im Flexo-, Tampon- und Offsetdruck eingesetzt werden.

Andreas Künkele
Leiter Anwendungstechnik Sieb- und Textildruck, Kissel + Wolf GmbH

VERANSTALTUNGEN

Weitere Termine und Informationen unter www.siebdruck-partner.de

SEMINARE / WORKSHOPS

Siebdruck-Knowhow aus erster Hand

Marabu/KIWO, Juni, Oktober, November

Tampondruck „Kompakt“

Marabu, Tamm · 09. Oktober 2018

Siebdruck-Klebstoffe – Chancen und Möglichkeiten im Siebdruck

KIWO, Wiesloch

Verpackungsdruck up-to-date

Print Society, Birstein · 06. – 07. Juni 2018

MESSEN

FESPA 2018

Berlin · 15. – 18. Mai 2018
www.fespaglobalprintexpo.com

GLOBAL AUTOMOTIVE AND COMPONENTS AND SUPPLIERS EXPO 2018

Stuttgart · 05. – 07. Juni 2018
www.globalautomotivecomponentsandsuppliersexpo.com

SURFACE TECHNOLOGY GERMANY

Stuttgart · 05. – 07. Juni 2018
www.surface-technology-germany.de

FAKUMA 2018

Friedrichshafen · 16. – 18. Oktober 2018
www.fakuma-messe.de

GLASSTEC

Düsseldorf · 23. – 26. Oktober 2018
www.glasstec-online.com

BELEKTRO 2018

Berlin · 06. – 08. November 2018
www.belektro.de

HERAUSGEBER:

Siebdruck-Partner · Asperger Str. 4 · 71732 Tamm · Tel. (07141) 691-0 · Fax (07141) 691-247 · info@siebdruck-partner.de · www.siebdruck-partner.de

GESTALTUNG + REDAKTION:

Marabu GmbH & CO. KG · Asperger Str. 4 · 71732 Tamm · (07141) 691-0 · Fax (07141) 691-247 · info@marabu.com · www.marabu-druckfarben.de